

Stellenausschreibung

Das Queere Netzwerk NRW e.V. ist der landesweite Fach- und Dachverband der LSBTIAQ*-Selbsthilfe mit mehr als 80 Mitgliedsgruppen aus ganz NRW. Wir bieten Vernetzung, Bildung, Beratung und Empowerment zu Themen sexueller und geschlechtlicher Vielfalt für Nordrhein-Westfalen. Die hier ausgeschriebene pädagogische Fachkraft arbeitet bei unserer Fachstelle SCHLAU NRW.

SCHLAU leistet Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit zu den Themen sexueller, romantischer und geschlechtlicher Vielfalt. 2022 haben 250 ehrenamtliche Teamer*innen aus 17 Ortsgruppen mehr als 12.100 Jugendliche in NRW erreicht. Das Landesnetzwerk SCHLAU NRW vernetzt, beteiligt, qualifiziert und berät die SCHLAU Teams aus Nordrhein-Westfalen. Die Fachstelle SCHLAU NRW ist in Trägerschaft des Queeren Netzwerk NRW e.V.

Zum **01.08.2023 oder später** suchen wir für unsere SCHLAU Landesfachstelle in Köln eine*n Mitarbeiter*in für die

SCHLAU NRW „Pädagogische Fachstelle“ (d/w/m/offen, 19,92 Std./50%)

Ihre Aufgaben in Zusammenarbeit mit der zweiten halben Stelle der päd. Fachkraft sind:

- Beratung der SCHLAU Teams, bspw. in Bezug auf Teamstruktur, Jugendschutz, Freiwilligenmanagement, Konfliktlösung und Qualitätssicherung
- Ansprechpartner*in für pädagogische Fragestellungen bezüglich der Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit von SCHLAU NRW
- Organisation und Begleitung von Fachfortbildungen für SCHLAU Teamer*innen
- Arbeit zum SCHLAU NRW Schutzkonzept, Umsetzung von Präventionsmaßnahmen
- Erstellung pädagogischer Publikationen, Methodenentwicklung und -reflexion
- Organisation und Begleitung landesweiter Arbeitsgruppen, hierzu gehört insbesondere die AG Rassismuskritische Haltung zur Sensibilisierung unseres Netzwerks und zur Sicherstellung von Empowermenträumen
- Konzeptions- und Organisation von Maßnahmen zur Unterstützung und Weiterbildung der lokalen SCHLAU Teams
- Administration, Mitwirkung an Sachberichten

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes pädagogisches Studium oder eine vergleichbare Qualifikation
- Hohe Fähigkeiten zur Selbstorganisation, Strukturiertheit und Belastbarkeit, Freude an Verantwortungsübernahme sowie sehr gute Schreibkompetenz
- Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und im Ehrenamtsmanagement
- Beratungskompetenz und Erfahrungen mit dem Thema Jugendschutz bzw. die Bereitschaft, sich zum Thema Schutzkonzeptarbeit und Krisenintervention fortzubilden
- Kompetenzen und Erfahrung in queerer Arbeit und mit intersektionalen Perspektiven, insbesondere im Themenfeld Rassismuskritik (bspw. durch Anti-Bias-Ansatz)
- Fundierte Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Fortbildungs- und Bildungsveranstaltungen sowie in der Kooperation mit externen Referent*innen

- Kenntnisse in der Verwendung öffentlicher Förderungen und Drittmitteln
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen in NRW sowie zu Wochenend- und Abendarbeit

Wir bieten:

- Vergütung bis TV-L 11 möglich, Eingruppierung und Einstufung je nach Qualifikation/Erfahrung
- Einen facettenreichen Arbeitsbereich mit großen Gestaltungsfreiräumen und Raum für neue Impulse und Projekte
- Regelmäßige Supervision und Fortbildungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit in und mit multiprofessionellen Teams
- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Ein engagiertes Bildungsnetzwerk mit aktiven Teamer*innen an 17 Standorten

Die Stelle ist vorerst unbefristet, vorbehaltlich der Förderungen durch das Land Nordrhein-Westfalen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen mit aussagekräftigem Motivationsschreiben und Lebenslauf **bis zum 16. Juni 2023** ausschließlich per Mail an: bewerbung@queeres-netzwerk.nrw. Angaben zu Geschlecht oder Familienstand sowie das Einsenden eines Fotos werden nicht erwartet. Bitte versenden Sie Ihre Bewerbung in einem einzigen PDF-Dokument.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, viele Perspektiven in unsere Arbeit einzubeziehen. In diesem Sinne laden wir Personen mit einem lebensweltlichen Bezug zu Inter* oder Trans*, Personen of Color sowie mit Be_hinderungserfahrungen besonders zur Bewerbung ein.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der 26. Kalenderwoche in Köln statt

Ansprechpersonen:

Debbie Timm, stv. Geschäftsführung Queeres Netzwerk NRW e.V. (tim@queeres-netzwerk.nrw)
Kira Splitt, Landeskoordination SCHLAU NRW (kira.splitt@schlau.nrw)